

Kinderlachen als Belohnung

Nicht nur die Bevölkerung lechzt nach der Eröffnung des frisch

fresch
Freisinger Erlebnis
Schwimmbad

prüfling

www.pruefling.net
Maria-Merian-Str. 10
85521 Ottobrunn
Tel: 089/6086460

Wir sorgen für ein
gutes Klima.

Agrar-Natur-Umwelt GmbH

Oberzolling 30 • 85406 Zolling
Tel. 08167/95886-20 • Fax 95886-30
e-mail: info@anu-gmbh.de



Tochterunternehmen des Maschinen-
u. Betriebshilfsringes Freising e.V.

- Sportplatz-, Grünflächenpflege
- Baumfällarbeiten, Gehölzschnitt
- Sammelbestellung Diesel/Heizöl
- Schreddern/Häckseln von Gartenabfällen
- Winterdienst

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen dem Fresch Erlebnisbad einen erfolgreichen Start!

Wir liefern die Kältetechnik für die
Gastronomie und gratulieren
den Freisinger Stadtwerken zur Eröffnung

HOFMANN KÜHLUNG

- Planung Gewerkekühlanlagen
- Verkauf Industriekühlanlagen
- Montage Tiefkühlanlagen
- Reparatur Klimatechnik
- Wartung Wärmepumpen
- Sonderanlagenbau

85356 Freising • Amselstraße 18a • Tel. 08161/63813
Fax 08161/68627 • kontakt@hofmannkuehlung.de

Der Chef packt selbst kräftig an. Fröhlich pfeifend räumt Andreas Voigt, Werkleiter der Freisinger Stadtwerke, eine Spanplatte weg, die in der Sauna-Welt noch an der Wand lehnt. Im Endspurt vor der Eröffnung des frisch werden noch einmal alle Kräfte gebündelt. Emsig werden letzte Restarbeiten erledigt: Baustellen aufgeräumt, die Lautsprecher-Anlage gecheckt, die letzten Stell-schrauben am Brandschutz gedreht. „Wir haben

Tobias Eschenbacher sprach daher nach dem Stadtratsbeschluss von einem „fast historischen Moment“.

Doch die Freisinger mussten sich weiter gedulden. Nach Jahren der Planungen und Untersuchungen ging es 2016 richtig los. Da rückten die Bagger auf dem Areal an. Zirka 25000 Kubikmeter Erdreich wurden bewegt, der umbaute Raum des Bades umfasst zirka 44000 Kubikmeter, 5400 Quadratmeter

sprünglich geplant war, hatte mit dem Bau-Boom zu tun. „Es gab Ausschreibungen, da haben wir nur ein Angebot erhalten“, berichtet Bäderleiter Frederking. „Wir mussten also mehrfach überlegen, ob wir eine teure Offerte annehmen oder aus Kostengründen lieber nochmal neu ausschreiben, auch auf die Gefahr hin, dass der Zeitplan nicht eingehalten werden kann.“

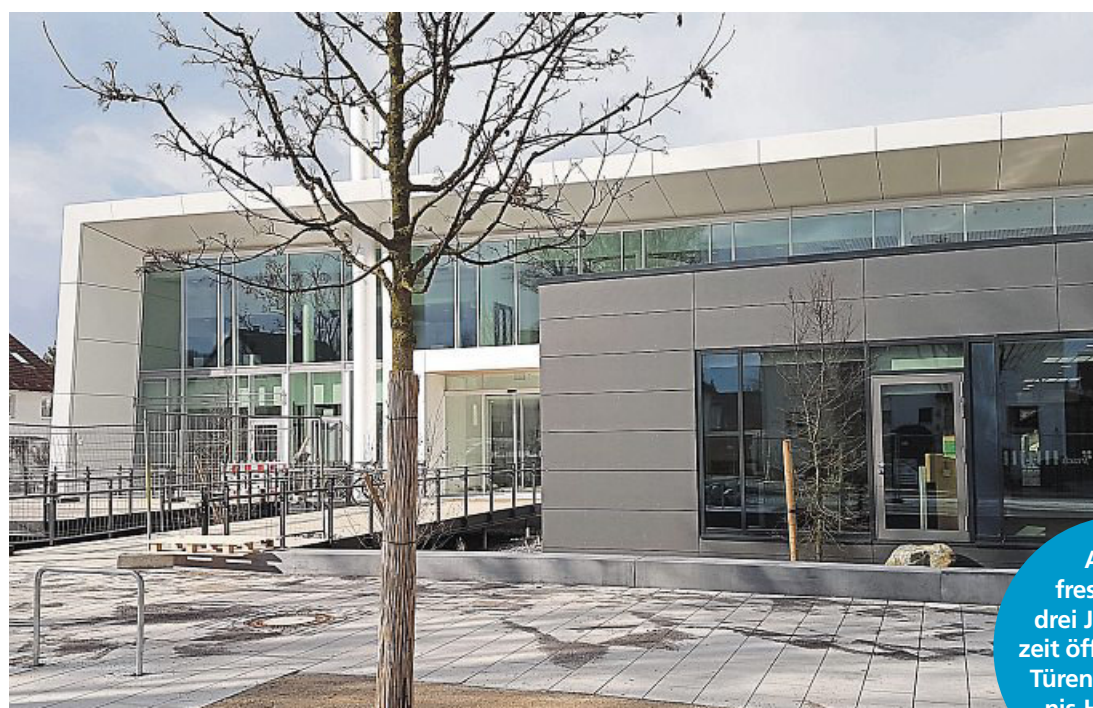
Dafür ist die Vorfreude und die Sehnsucht in der Bevölkerung auf das neue Bad nun noch größer. Nach einem Sommer 2018, den die Freisinger komplett ohne Freibad auskommen mussten, und einem Sommer 2017, in dem die Saison bereits frühzeitig im August zu Ende ging, lechzen Familien, Jung und Alt nach dem frisch. Das Warten hat sich gelohnt. Ab Anfang März kann auf mehr als 900 Quadratmetern gerutscht, geplantscht, geschwommen, Sonne getankt und Batterien aufgeladen werden. Dann werden rund 50 Mitarbeiter (bisher 13 im Freibad) für ein ungetrübtes Badevergnügen sorgen – egal ob es das Empfangsteam ist, das die Freisinger willkommen heißt und mit Tickets und Badeutensilien versorgt; die Bademeister, die für die Sicherheit der Gäste sorgen; die Sauna-Mitarbeiter, die die Freisinger ordentlich schwitzen lassen; die

Masseure, die Entspannung bieten; die Servicekräfte, die dafür sorgen, dass das Bad glänzt und blitzt; die Gastronomen, die vom Kinderklassiker Pommes bis zum leichten Salat mit Putenbrust alles servieren – oder Frederking, bei dem alle Fäden zusammenlaufen.

Der Leiter des Bades fiebert ebenfalls dem Moment entgegen, in dem sich die Türen des frisch zum ersten Mal für alle öffnen. „Ich freue mich sehr darauf, wenn ich hier zum ersten Mal Kinderlachen höre und strahlende Gesichter sehe“, sagt er. „Das ist meine schönste Belohnung nach drei Jahren harter Arbeit“.

Gut zu wissen:

Das frisch ist täglich von 9 bis 22 Uhr geöffnet.



Auf ins frisch! Nach drei Jahren Bauzeit öffnen sich die Türen zum Erlebnis-Hallenbad. (Foto: Eser)

derzeit 12- bis 14-Stundentage“, sagt Alexander Frederking, Betriebsleiter des neuen Erlebnisbades. „Aber in den Stress mischt sich schon langsam die Vorfreude.“

Für Freising beginnt mit dem frisch eine neue Ära. Bisher konnte die Stadt seinen Bürgern kein attraktives Familienbad bieten. Jetzt dürfen sich die Einheimischen über das modernste und attraktivste Frei- und Hallenbad der Region freuen. Möglich war das nur dank eines enormen Kraftakts. Drei Jahre lang haben unzählige Handwerker und Bauarbeiter für das frisch geschuftet. Noch länger wurde darüber gestritten, ob so ein Bad in Freising überhaupt realisierbar ist – in einer Zeit, in der kaum noch eine Kommune dieser Größenordnung ein Hallenbad baut. Freising hat es getan, und wer das frisch sieht, weiß: Es hat sich gelohnt.

Wandfläche mussten verputzt werden.

Zudem wurde ein Parkhaus mit rund 120 Stellplätzen errichtet – auch wenn das frisch mit dem Fahrrad oder dem Bus (Linien 634, 622 und 623) ebenfalls gut erreichbar ist.

Fast 900 Quadratmeter Badespaß in der Halle

Dass das Hallenbad nicht schon zum Sommer 2018 fertiggestellt werden konnte, wie es ur-

„Fast historisch“

Am 25. Oktober 2012 fällte der Stadtrat mit großer Mehrheit den Beschluss, am Rabenweg ein Hallenbad zu errichten. Dort, wo bereits das Freibad seine Wurzeln hat. Der Standort setzte sich gegen sechs weitere, ebenfalls untersuchte Alternativvorschläge durch. Stadtwerkechef Voigt hatte sich für die Lerchenfeld-Variante ausgesprochen – weil dem Betrieb der Grund bereits gehörte und wegen der Synergieeffekte mit dem angrenzenden Freibad. Der Entscheidung im Gremium waren rund fünf Jahre an Debatten vorausgegangen. Der gerade erst ins Amt gewählte Oberbürgermeister

In die Fluten stürzen können sich die Freisinger auf rund 900 Quadratmetern Wasserfläche.



Zur Eröffnung des „frisch“ wünschen wir den Stadtwerken alles Gute und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

Den Freisinger/-innen wünschen wir viel Freude im neuen Hallen- und Freibad!

Wir haben die Außenanlagen sowie den Schwimmteich im Saunagarten angelegt.

Gerne gestalten wir auch Ihren Garten!

www.gaissmaier-landschaftsbau.de
www.facebook.com/Gaissmaier-Landschaftsbau

Gaissmaier
Landschaftsbau
Hallbergmooser Str. 53 • 85356 Freising
Tel. 08161 99260
fibu@gaissmaier-landschaftsbau.de

BAUMASCHINEN



Service · Vermietung · Verkauf
www.landesberger.de

Landesberger Maschinenvertrieb GmbH

85748 Garching-Hochbrück, Zeppelinstr. 31, Tel. 089/32 95 51-0

Ihre Heimatzeitung gratuliert zur Eröffnung und wünscht allen Gästen ein spritziges Badevergnügen.

ELEKTRO
ROMANTSCHAK
GmbH & Co. KG

Gewerbepark 14, 85402 Kranzberg
www.elektro-romantschak.de



neunzehn null zwei
Steakhaus

Rabenweg 20 • 85356 Freising • 08161/63155
Im neuen Freisinger Erlebnisbad
www.19nullzwo.de

Werkzeug- und Maschinen Verleih

GmbH

Bockhorni

Wilhelmstraße 13

85399 Hallbergmoos

www.bockhorni-verleih.de

Tel. (08 11) 10 90, Fax 35 55

Baumaschinen und Bauheizungen

Wir belieferten die Baustelle mit div. Baumaschinen bzw. Arbeitsgeräten.

SPASS
&
ERHOLUNG



Spritziges Vergnügen für die ganze Familie

Ein fiktiver Ausflug in das neue Freisinger Erlebnisbad

Darauf hat die Familie Kosewald lange gewartet. Als sich die Glasschiebetüren zum frisch öffnen, tut sich für die drei Kinder Lukas (9), Paula (5) und Sophie (1) eine neue Welt auf. Und auch Papa Michael und Mama Steffi staunen über das neue Freisinger Hallenbad: Wie

Der Kabinentrakt bietet großzügigen Platz. Motorradfahrer können ihre Helme in eigens dafür konzipierte Schließfächer sperren. Auch für Handys und Wertsachen sowie für Maxi Cosis und andere Babysitze gibt es verschließbare Spinds. Papa wickelt die kleine Sophie

Lukas und Paula aber stürzen sich mit ihrem Papa ins Erlebnisbecken, spielen Ball und lassen sich durch den Strömungskanal treiben. Papa Michael bleibt nicht viel Zeit, die Massageliegen im Becken und die Nackendusche zu genießen. Paula zieht ihn zur fünf Meter langen Rutsche, wo ihr Bruder Lukas schon laut quietschend hinuntersaust. Allein traut sich die Fünfjährige das noch nicht. Doch die Rutsche ist breit genug für zwei. Gemeinsam mit dem Papa macht es Spaß.

Im Kleinkinderbecken bekommt Sophie langsam Schwimmhäute. Auch sie hat die kleine Rutsche, die es dort gibt, schon für sich entdeckt. Uuuu, ist das lustig, wenn sie in die Arme der Mama gleitet. Jetzt lässt die Einjährige ihre blaue Badeente im Schiffchenkanal treiben. „Ba“ sagt sie und zeigt auf die Lichtröhren an der Decke, die rot illuminiert sind und so den Flair einer Wasserdisko erwecken. Besonders beeindruckt ist Sophie aber von dem Eisbären, der da im Kleinkinderbecken sitzt. So ein Tier gehört aber auch in die Wasserwelt einer Bärenstadt.

Die Zeit vergeht im Flug. Keiner hätte mitbekommen, dass es schon Mittag ist, hätten nicht die Mägen plötzlich zu Knurren begonnen. Schwimmen macht hungrig, also schnell ins Restaurant, das sich gleich neben dem Kleinkinderbecken befindet. Die Kinder fallen über Pommes und Spaghetti her - die Klassiker. Papa freut sich über eine Currywurst, und Mama über die gesunde grüne Linie, die in dem Restaurant ebenfalls gefahren wird. Gerade zur rechten Zeit tauchen Oma und Opa auf. Sie haben im Obergeschoß eine Hot Stone Massage genossen und haben nun frische Kräfte

gesammelt, um auf die Kinder aufzupassen. Oma Petra steckt Sophie in einen der Buggys, die im Eingangsbereich des frisch zur Verfügung stehen.

Die Zeit bleibt stehen

Gelegenheit also für die Eltern Michael und Steffi, das Sauna-Paradies in der ersten Etage für sich zu entdecken. Vorbei an der Empore mit den Liegestühlen geht es in den Wellnessbereich. Dank des Chips am Armgelenk können Interessierte die Sauna-Landschaft ganz spontan besuchen, ohne bereits zu Beginn ein Ticket gelöst zu haben. Bezahlt werden kann – wie im Restaurant auch – zum Schluss beim Auschecken. Jetzt aber erstmal entspannen!

Wie das Hallenbad bietet auch der Wellness-Bereich einen Blick ins Freie. Dort entsteht gerade der Saunapark, der mit Bootshaus, Kellergewölbesauna, Gartensauna und Naturbadebecken im Frühjahr in Betrieb gehen soll. Aber auch im Innenbereich eröffnet sich eine ganze Welt. Steffi entscheidet sich für die türkische Badekultur und geht ins Dampfbad. Michael wirft einen Blick zur Biosauna. Ein Bild an der Decke, aufgenommen von Christian Schraner, führt in den Freisinger Wald. Doch den Familienvater zieht es nach Skandinavien: In der finnischen Sauna lässt er sich bei 95 Grad kochen. Aber auch rund ums Herz wird ihm ganz warm, wenn er daran denkt, wie viel schöne Momente er bereits vormittags mit seinen Kindern im Becken hatte. Wie sehr die Augen von Lukas und Paula geleuchtet haben! Pures Glück. Dann denkt Michael an nichts mehr. Der Kopf wird frei. Die Zeit steht still.

MANUEL ESER



Entspannung pur bietet die Biosauna im Wellness-Bereich.

edel die dunkle Holzverkleidung des Umkleidetraakts schon von draußen gewirkt hat! Wie lichtdurchflutet die Räume sind! Opa Werner und Oma Petra können es kaum glauben. Beide wohnen, seit sie denken können, in der Stadt. Doch das hier hat es in Freising noch nicht gegeben.

Die Zeit ist gekommen

Kaum haben sie die Empfangshalle betreten, fällt der Blick von Lukas und Paula gerade aus durch breite Glasfronten auf das Attraktionsbecken. Dort sausen die Kinder bereits mit Kreischen die Breitbandrutsche hinunter. Da wollen sie auch hin. Schnell. Das frisch ist ein Bad für die ganze Familie.

Mama besorgt am Automaten Eintrittskarten, während Sophie auf Pappas Armen mit dem Finger auf alles zeigt. „Ba“ ruft sie und deutet auf die Kassentheke, wo sich Besucher neben Tickets auch nützliche Bade-Utensilien leihen oder kaufen können – von Schwimmflügeln über Badeschuhe und Handtücher bis zu Bademänteln. „Ba“ macht Sophie und zeigt auf den Eingang zum anliegenden Restaurant, das über rund 50 Plätze und eine Terrasse verfügt. Das Lokal, das die Gastronomiebereiche im Hallenbad, im Sauna-Paradies und im Freibad zentral versorgt, kann unabhängig vom Badebesuch genutzt werden. Aber Lukas und Paula sind nur auf eines hungrig: auf baden, schwimmen, plantschen. Ba, macht Sophie und streckt ihr Fingerchen zum Automaten, an dem Mama die Eintrittsbänder besorgt. Mit dem Chip auf dem Band ist bargeldloser Zahlungsverkehr möglich. „Ba“, das Drehkreuz.

noch einmal. Dank zahlreicher Familienkabinen mit insgesamt einem Dutzend Wickelunterlagen muss hier keine Elternschlacht um freie Flächen toben.

Die Zeit verrinnt im Flug

Jetzt aber endlich ins Bad. Zunächst führt der Weg vorbei am Sportbecken. Hier wird Lukas künftig mit seinem Verein trainieren. Im Augenblick gleitet eine Seniorin mit ruhigen Bewegungen durchs Wasser, ein junger Mann zieht mit zügigen Kraulbewegungen seine Bahnen in dem 25 Meter langen und zwei Meter tiefen Becken. Auch wenn Schwimmvereine und Schulklassen hier trainieren - zwei Bahnen bleiben jederzeit für die Allgemeinheit reserviert. Gläserne Abtrennungen zwischen den einzelnen Becken sorgen dafür, dass sich der Lärm nicht überlagert. Es hallt nicht im neuen Hallenbad.

Vorbei zieht die Familie Kosewald an dem benachbarten Lehrschwimmbecken. Nächstes Jahr im Herbst wird Paula dort schwimmen lernen. Die Fünfjährige kann es kaum erwarten, die Schwimmflügel loszuwerden. Aber auch Sophie darf sich über das Becken freuen. Denn neben Schwimmkursen für Kinder ab sechs Jahren sowie Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene findet hier auch Babyschwimmen statt. Dank eines Hubbodens kann die Wassertiefe von 1,80 Meter auf 30 Zentimeter verringert werden. Damit ist das Becken zudem behindertengerecht. Auch Fitness-Begeisterte kommen hier auf ihre Kosten. Von Aqua-Power über Aqua-Mama für schwangere Frauen bis Aqua-Zumba reicht das Angebot.



Quietschend vor Freude sausen die Kinder über die Breitwandrutsche ins Erlebnisbecken. (Fotos: Schraner/Stadtwerke)

Freisinger
STADTWERKE

DEINE ENERGIE. UNSER WERK.

Alles aus einer Hand

*Zuverlässig,
persönlich, nah.*

Mit uns haben Sie es warm. Mit uns brennt Ihre Leselampe. Mit uns füllen Sie Ihre Badewanne und löschen Ihren Durst. Mit uns gestalten Sie Ihren Alltag mit allem, was Sie brauchen.

**Strom · Erdgas · Wärme · Wasser
Bad · Stadtbus · Parkhaus**

**Freisinger Stadtwerke
Versorgungs-GmbH**
Wippenhauser Straße 19
85354 Freising
Telefon: 08161 183-0
info@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de